Download from The Biodiversity Heritage Library http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum

SITZUNG VOM 3. NOVEMBER 1853.

Das corresp. Mitglied, Herr Joach. Barrande richtete an die Akademie das Ansuchen, ihm zur Herausgabe des zweiten Bandes seines Werkes: *„Système Silurien du centre de la Bohème,"* gleichermassen wie seiner Zeit für den ersten, eine Subvention von 1500 fl. C. M. zu bewilligen. Die Classe beschloss einstimmig, diesem Ansuchen zu willfahren und die Gesammt-Akademie ertheilte in der Sitzung vom 27. October diesem Beschlusse ihre Genehmigung.

Herr Barrande äussert sich in seiner an die Akademie gerichteten Zuschrift über den Plan des zweiten Bandes seines Werkes folgendermassen:

. . . . . „Was die reine Wissenschaft betrifft, so will ich hier nur erwähnen, dass die in meinem 2. Bande zu beschreibenden Petrefacten eben so neu, so gut erhalten, so belehrend, und in allen Beziehungen so interessant und so wichtig sind, sowohl in zoologischer als geologischer Hinsicht, wie diejenigen, welche ich im 1. Bande bekannt gemacht habe. Als Beleg dazu werde ich nur einer Thatsache erwähnen. Im Jahre 1849 habe ich die Entdeckung der Metamorphosen der Trilobiten der kaiserl. Akademie mitgetheilt. Heute bin ich im Stande, eine gleiche Entdeckung in Betreff der Cephalopoden anmelden zu können. Es ist mir nämlich geglückt, bei mehreren Arten des Genus Nautilus die ganze Reihe ihrer Entwickelungsstufen zusammenzustellen, vom Embryo angefangen bis zum vollkommen erwachsenen. Der Embryo zeigt sich in der Form eines kleinen Hakens, 10 Millim. im Durchmesser, wogegen der erwachsene von 200 bis 250 Millim. Durchmesser misst; Zwischen-Stufen sind sehr zahlreich, und bilden eine ununterbrochene Reihe, der Form und Grösse nach. Obwohl Cephalopoden, und namentlich Nautilus, sich in jeder geologischen Formation, so wie in dem heutigen Ocean befinden, so ist doch bis jetzt keine Erwähnung von solchen Beobachtungen geschehen. Es war dem böhmischen Silur-Becken vorbehalten, die allerersten Documente zu dieser Entdeckung, aus den

Download from The Biodiversity Heritage Library http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum

Urzeiten des thierischen Lebens auf der Erde, zu liefern. Ich bin gerade jetzt mit der Skizzirung der Tafeln beschäftigt, welche diese Metamorphosen illustriren sollen, und sobald sie gedruckt sind, werde ich die Ehre haben, die Proben der kais. Akademie der Wissenschaften vorzulegen.

Eingesendete Abhandlung.

Über den Gang der Pulsfrequenz und der Exsudations-Intensität während des Vaccineprocesses.

Von **Gustav Wertheim,**

Dr. der Medicin und Chirurgie, Mitglied der k. k. Gesellschaft der Ärzte zu Wien.

(Mit III Tafeln.)

(Vorgelegt und bevorwortet von dem w. M. Herrn Prof. Brücke in der Sitzung vom 20. Oct.)

Zu den merkwürdigsten Thatsachen in der Medicin gehört ohne Zweifel die, dass gewisse acute contagiöse Processe, wie Masern, Scharlach, Blattern, den Organismus in der Regel nur Einmal befallen, und dass, falls der Organismus von einem dieser Processe zum zweiten Male ergriffen wird, zwischen der ersten und der zweiten Erkrankung immer ein längerer Zeitraum verstreicht.

Da in der bei weitem überwiegenden Zahl von Krankheiten gerade der entgegengesetzte Fall stattfindet, indem das einmalige Ergriffensein eines Organes oder Systemes dasselbe in der Regel zu wiederholter Erkrankung disponirt, so musste das erwähnte eigenthümliche Verhalten der genannten Processe die Aufmerksamkeit der Pathologen auf sich ziehen.

In der ausgedehnten Literatur, deren sich die acuten contagiösen Processe und vor allem die Blattern erfreuen, begegnen wir selten einem Werke, in welchem nicht die Thatsache erwähnt und bestätigt wäre. Dagegen sind die Versuche, zum näheren Verständnisse derselben zu gelangen und sie mit dem, was über das Verhalten anderer Krankheiten bekannt ist, in Einklang zu bringen, sehr selten gemacht worden, und sie werden selbst bei jenen Schriftstellern älterer Zeit vermisst, die zu Erklärungen im Allgemeinen eine grosse Geneigtheit besitzen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Sitzungsberichte der Akademie der Wissenschaften mathematisch-naturwissenschaftliche Klasse

Jahr/Year: 1853

Band/Volume: 11

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: Sitzung vom 3. November 1853. 691-692